

Illustrierte Kriegszeitung.

Die Bezieher des „Posener Tageblatt“ erhalten diese illustrierte Kriegszeitung kostenlos.
Preis der Einzelnummer 5 Pfg. Bei Sonderbezug: Preis vierteljährlich 50 Pfg.

Nr. 42 | Posen, den 18. Oktober | 1914

Der Kronprinz.

Erste Aufnahme im Feld vor dem Eingang seines Hauptquartiers in Frankreich.

Russischer Schützengraben von den Schlachten in Ostpreußen, angefüllt mit Leichen gefallener Russen.



Ein Bild aus Ragnit.



Straßenbild aus Allenburg.

Spiel- und Rätselecke

Rätsel.

Die erste Silbe ein Partikel,
Die zweite Silbe ein Artikel,
Die dritte Silbe stolz und stark,
Das Ganze schützt die Landesmark.
Wir habens früher nicht gekannt;
Jetzt preist es hoch das ganze Land.

Nun wieder sichtbar sind die alten Zeichen,
Die uns das Wort in ihrer Mehrheit nennt,
Und die zum Sieg oft über Blut und Leichen
Das Wort geführt, das von dem Haupt getrennt.

Wie einst die Väter, just so heute schätzen
Das Wort die Söhne als ein Heiligtum;
Die Kräfte, wenn sie sinken, wird es letzen
Und Wort mit neuem Haupt den Weg zum Ruhm.

Nun tobt seit Wochen fort und fort
Der Stellungskampf am Rätselwort.
's währt lang'; doch Gott meints mit uns gut
Und für den etwa zagen Mut
Wird uns manch frohe Post beschert
Vom Wort, um einen Laut vermehrt.

Belletristik, Betitelung, Blutspur, Drahtseile, Emanzipierung, Gelsenkirchen, Glasenapp, Henning, Hindernis, Hundeleine, Kerzenlicht, Kirchenchor, Leinewand, Mannheim, Murcia, Sandersleben, Scheuertuch, Stiefmutter, Wanderung.

Vorstehenden Wörtern sind je drei aufeinanderfolgende Buchstaben zu entnehmen, die, richtig zusammengesetzt, einen bekannten Ausspruch Bismarcks ergeben.

Auflösung der Aufgaben in Nr. 41:

Rätsel.

Schleiermacher.

Aberglaube.

Schieberätsel.

He**r**der
L**o**rtzing
Mozart
Go**e**the
K**o**erner
L**u**ther
Hei**n**e
Bo**d**enstedt
Jagow
Re**u**ter
De**l**brück
B**i**smarck
Ra**a**be

Romeo und Julia.

Für den Inhalt verantwortlich: Karl Peeck, Posen. — Druck und Verlag der Ostdeutschen Buchdruckerei u. Verlagsanstalt A.-G. in Posen.

Zur Eroberung von Antwerpen.



Haus Karls V. Flämischer Hafen. Justizpalast.



Ansicht des Hafens von Antwerpen.



Theater in Lüttich.



Prachtstraße in Brüssel.



Scheldeufer in Antwerpen mit Steen-Museum.

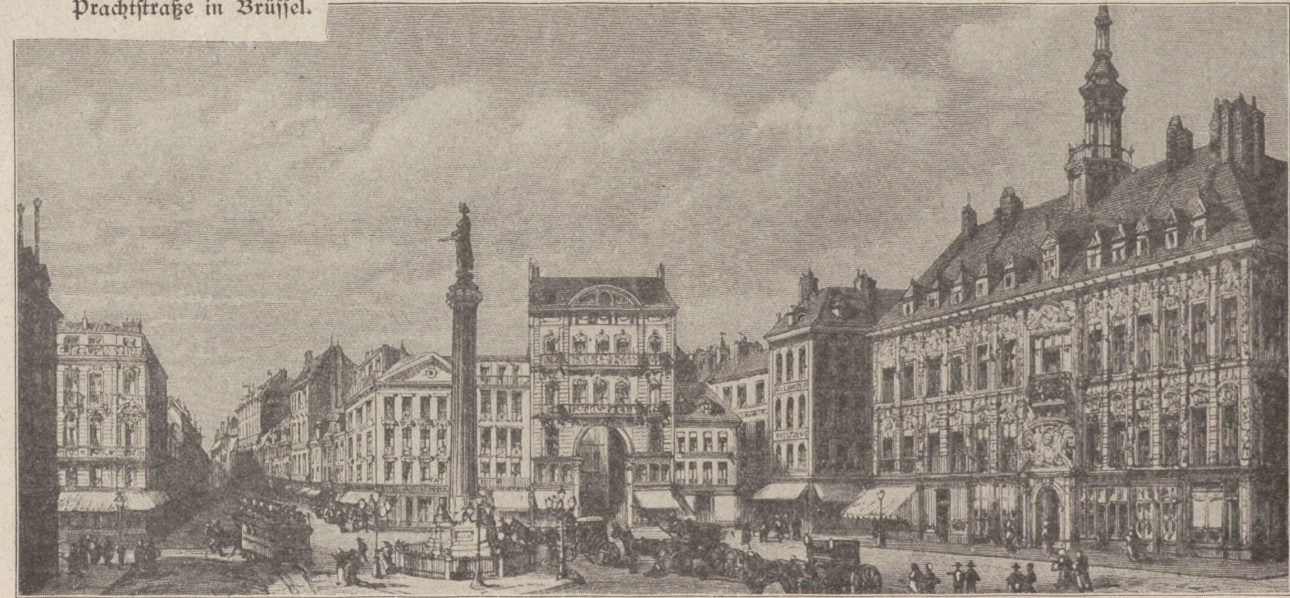


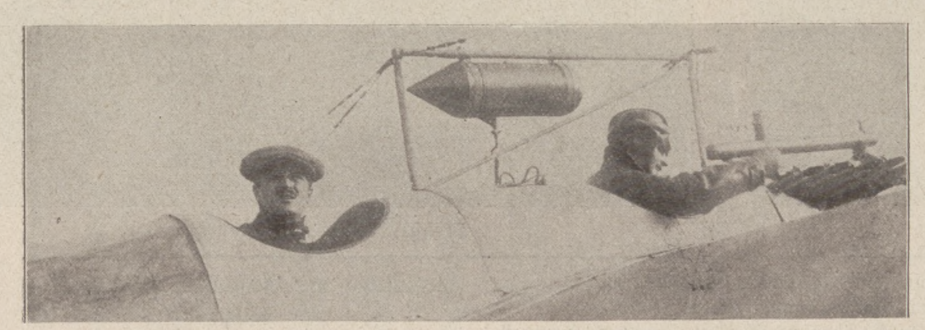
Bild aus der Festung Lille in Nordfrankreich, in deren Umgebung in dieser Woche heftige, für die Deutschen siegreiche Reiterkämpfe stattfanden.



König Ferdinand von Rumänien.



Der verstorbene König Karl von Rumänien.



Der bekannte Flieger Hirth,
der das Eiserne Kreuz erhielt und zum Leutnant befördert wurde, mit Lt. Wendler im Flugzeug.



In Neidenburg heruntergeschossenes russisches Flugzeug.



Der bekannte Flieger Stiefvatter, der am Montag, dem 5. Oktober, bei der Rückkehr von einer Erkundungsfahrt in der Nähe des Städtchens Znin mit seinem Beobachter, dem Reserveleutnant Pape aus 2000 Meter Höhe abstürzte und sofort den Tod fand. Der kühne Flieger, der ein Alter von nur 24 Jahren erreicht hat, hatte bis zum Ausbruch des Krieges im Dienste des Prinzen Friedrich Sigismund gestanden, über 300 glänzende Flüge ausgeführt und wiederholt bei Wettbewerben den Sieg davongetragen. Seit Beginn des Krieges war er im Dienste der Militärverwaltung auf dem östlichen Kriegsschauplatze als Flieger außerordentlich erfolgreich tätig.